

Best of Ecuador - Selbstgeführte Tour (M-ID: 3928)

<https://www.motourismo.com/de/listings/3928-best-of-ecuador-selbstgefuehrte-tour>



ab \$2.095,00

Termine und Dauer
Wunschtermin auf Anfrage
11 Tage

Ecuador hat viele Klimazonen, von tropisch entlang der Küste über kühler und trockener im Landesinneren in höheren Lagen bis hin zu tropisch im Tiefland des Amazonas-Dschungels. Ecuador ist insofern ungewöhnlich, als dass man jedes Klima wählen kann, je nachdem, wohin man im Land reist.

Wenn man dann noch den Nervenkitzel des Motorradfahrens dazu nimmt, macht es noch mehr Spaß. Die Lage am Äquator bedeutet, dass es weder Sommer noch Winter gibt; allerdings gibt es typischerweise feuchte und trockene Jahreszeiten. Die "feuchtere" Jahreszeit liegt normalerweise zwischen Dezember und Juni, während die trockenere Jahreszeit von Juli bis November dauert.

Auf dieser Tour wirst du Teil dieser Überschneidung sein. Den Wasserrouten folgend, wirst du vom Hochland der Anden zur gesamten Küstenlinie übergehen, die aufgrund einer bunten Muschel, die entlang der pazifischen ecuadorianischen Küste wächst, Spondylus getauft wurde. Genieße diese Tour in vollen Zügen dank deines erfahrenen Fahrers und unseren gut ausgestatteten Motorrädern, und nutze die besten Hotels und Oko-Lodges, um diese Tour zu einem wunderbaren Erlebnis zu machen.

Wir empfehlen dir, mindestens 2 Tage früher anzureisen, damit du etwas Zeit hast, dich an die Höhe zu gewöhnen und die Hauptstadt San Francisco de Quito zu besuchen. Sie hat bisher 4 Tourismuspreise gewonnen und ist eine Stadt voller Geschichte. Schon vor langer Zeit kamen die Kolonialherren und gründeten die Stadt. Sie brachten ihre europäische Kultur mit und vermischtet sich mit den einheimischen Bewohnern. Die ersten Siedler waren die Quito: Sie wurden schließlich von der Caras-Kultur unterworfen. Irgendwann im fünfzehnten Jahrhundert wurden die Stadt und die Region vom mächtigen Inkareich erobert, das seinen Sitz in Cuzco im Süden hatte. Quito blühte unter den Inkas auf und wurde bald zur zweitwichtigsten Stadt des Reiches. Um 1526 wurde Quito in einen Bürgerkrieg verwickelt. Der Inka-Herrschter Huayna Capac starb (möglicherweise an den Pocken), und zwei

seiner zahlreichen Söhne, Atahualpa und Huáscar, begannen, um sein Reich zu kämpfen. Atahualpa hatte die Unterstützung von Quito, während Huáscars Machtbasis in Cuzco lag. Noch wichtiger für Atahualpa war jedoch, dass er von drei mächtigen Inka-Generälen unterstützt wurde: Quisquis, Chalcuchima und Rumiñahui. Atahualpa siegte 1532, nachdem seine Truppen Huáscars Truppen vor den Toren von Cuzco besiegt hatten. Huáscar wurde gefangen genommen und später auf Atahualpas Befehl hin hingerichtet.

Im Jahr 1532 trafen spanische Eroberer unter Francisco Pizarro ein und nahmen Atahualpa gefangen. Atahualpa wurde 1533 hingerichtet, was das noch nicht eroberte Quito gegen die spanischen Eroberer aufbrachte, da Atahualpa dort noch immer sehr beliebt war. Im Jahr 1534 trafen zwei verschiedene Eroberungszüge unter der Führung von Pedro de Alvarado bzw. Sebastián de Benalcázar in Quito ein. Die Einwohner Quitos waren zähe Krieger und bekämpften die Spanier auf Schritt und Tritt, vor allem in der Schlacht von Teocajas. Benalcázar traf als Erster ein und musste feststellen, dass Quito von General Rumiñahui zum Ärger der Spanier erhoben worden war. Benalcázar war einer von 204 Spaniern, die Quito am 6. Dezember 1534 offiziell als spanische Stadt gründeten - ein Datum, das in Quito immer noch gefeiert wird.

Quito ist weiterhin langsam gewachsen und hat sich von einer beschaulichen Provinzhauptstadt zu einer modernen Metropole entwickelt.

Vielleicht weil sie so viele Jahrhunderte als ruhige Provinzstadt verbracht hat, ist das alte koloniale Zentrum Quitos besonders gut erhalten. Es wurde 1978 von der

UNESCO als eine der ersten Stätten zum Weltkulturerbe erklärt. Koloniale Kirchen stehen Seite an Seite mit eleganten republikanischen Häusern auf luftigen Plätzen. Quito hat in letzter Zeit viel in die Restaurierung dessen investiert, was die Einheimischen "el centro historico", spanisch für historisches Zentrum, nennen, und die Ergebnisse sind beeindruckend. Elegante Theater wie das Teatro Sucre und das Teatro México sind geöffnet und zeigen Konzerte, Theaterstücke und sogar gelegentlich Opern. Eine spezielle Einheit der Tourismuspolizei ist für die Altstadt zuständig, und Führungen durch das alte Quito erfreuen sich großer Beliebtheit. Restaurants und Hotels florieren im historischen Stadtzentrum. Vieles ist einen Besuch wert.

Reiseplan

TAG 1: QUITO - BAEZA - HAFEN MISAHUALLI, 203 km (125 Meilen)

Wir treffen uns zu einem Briefing im Hauptquartier in Quito, das im Herzen der Hauptstadt liegt. Hier werden die letzten Formalitäten erledigt, die Ausrüstung übergeben und getestet, um deinen Komfort und Schutz zu verbessern, und das Motorrad deiner Wahl wird geliefert. Du erhältst eine kurze Einweisung in die Straßen, die Verkehrsschilder, die Polizeirichtlinien, die Sicherheit und eine kurze Anleitung zu deinem Motorrad. Wir werden dafür sorgen, dass du dich auf deinem Motorrad wohlfühlst und bereit bist, dein Abenteuer mit uns zu genießen.

Die Abfahrt erfolgt um Punkt 9 Uhr, nachdem alle Formalitäten und Kontrollen auf der Strecke erledigt sind. Nach einer etwa einstündigen Fahrt wirst du die Straßen besser kennen lernen und mit dem Verkehr vertraut sein. Du wirst zum höchsten Punkt der Tour fahren, und zwar langsam, damit du dich akklimatisieren und die Motorradfahrt genießen können. Denk daran, dass du jederzeit ein Team im Rücken hast.

Dann die Abfahrt zum Hafen von Misahualli auf unseren Mietmotorrädern über dreispurige Asphaltstraßen. Diese herausfordernden Straßen bieten viele Kurven und werden dir viel Freude bereiten. Du machst den ersten Halt in Papallacta. Dies ist eine kleine Stadt auf 3.300 Metern über dem Meeresspiegel, ein einzigartiger Ort, an dem du den Klimawandel zu spüren bekommen wirst. All die bunten Blumen verschwinden plötzlich und die Tundra beginnt sich zu zeigen. Das Wetter ändert sich stark und es wird mit der Zeit immer kälter. Das Gefühl, durch die höchsten Landstriche des Landes zu fahren, gemischt mit dem Dröhnen unserer Motorräder, wird ein einzigartiges Erlebnis sein. Mit etwas Glück kannst du Brillenbären, die die Straße überqueren, und Hochlandvögel beobachten. Die Höhe, die du an diesem Punkt erreichen wirst, beträgt etwa 10.000 m und ist die Heimat des emblematischen Andenkondors, des größten Vogels der Welt, der auf dem Schild der Flagge fliegt. In der Gegend gibt es auch viele Fischfarmen, in denen du angeln kannst, wenn du den berühmten Fisch, die "Truchas", essen möchtest. Papallacta ist auch für seine heißen Mineralquellen bekannt, ein Ort für maximale Entspannung.

Papallacta liegt am Fuße des Vulkans Antisana, den man schon von der Straße aus in seiner majestätischen Form sehen kann. Der Antisana ist der vierthöchste Vulkan Ecuadors und der Hauptwasserlieferant für Quito, daher ist der Schutz dieses Vulkans ziemlich streng. Nichtsdestotrotz ist er eine der Hauptattraktionen auf

dieser Motorradtour.

Du näherst dich Tena und setzt deine Abfahrt nach Baeza in der Provinz Napo fort. Diese Stadt ist weithin dafür bekannt, die Heimat der Quijos-Quichua zu sein, der ersten Kulturen, die sich in Ecuador niederließen. Sie verfügt über eine der größten natürlichen Kletterwände des Landes und wird derzeit von Sportlern aus der ganzen Welt besucht, die ihre Fähigkeiten testen wollen.

Nachdem du die kleine Stadt Baeza durchquert hast, mach einen Abstecher nach Misahualli Port auf asphaltierten Straßen mit anspruchsvollen Kurven, die die Schönheit deiner Tour in Ecuador noch verstärken. Misahualli Port ist eine Stadt auf 517 Metern über dem Meeresspiegel, mit einem durchschnittlichen Klima von 25 Grad Celsius, umgeben von einem tropischen Wald mit der für diesen Teil des Landes typischen Flora und Fauna. Sie ist berühmt für ihren weichen, weißen Sand in der Nähe des Flusses, wo der Sonnenuntergang die beiden Flüsse Napo und Misahualli trifft, während die Tiergeräusche durch die Luft gehen und eine wunderschöne Szene schaffen. Es gibt hier viele Cappuccino-Affen, die mit den Menschen interagieren und sie mit ihrer Verrücktheit überraschen. Sei hier vorsichtig mit deinem Hab und Gut! Die Affen sind sehr schelmisch und werden oft dabei erwischt, wie sie versuchen, deine Kamera und dein Handy zu stehlen.

Eine Kopfsteinpflasterstraße, einige Holzbrücken und eine Flussüberquerung bringen dich zu deiner Lodge. Alle Brücken sind großartige Orte, um Fotos zu machen. Sobald du in deiner Lodge angekommen bist, hilft dir das Personal beim Einchecken und bringt dich dann auf dein Zimmer. Du machst dich auf den Weg zur Küche, wo das Mittagessen serviert wird und du einen guten Eindruck davon bekommst, was es heißt, vom Dschungel zu leben. Die Menüs werden im Voraus je nach deinen Wünschen zusammengestellt, um keine Überraschungen zu erleben. Deine Zimmer basieren auf Einzelbelegung (es sei denn, du wünschst etwas anderes) und sind bereit, dich zu empfangen. Während des Mittagessens hast du die Gelegenheit, ein köstliches Gericht namens Maito de pescado zu probieren. Dabei handelt es sich um einen Fisch, meist Tilapia, der mit einem Palmlaib gebunden und mit allen möglichen Gewürzen bestreut wird, um den bestmöglichen Geschmack zu erzielen.

Am Nachmittag stehen verschiedene Wanderungen auf dem Programm, sowohl im Wald als auch an Flussufern und Seen, je nach Interesse oder Schwierigkeitsgrad auf längeren, kürzeren, schwierigeren oder leichteren Pfaden. Wir werden von Guides geleitet und begleitet, die dich mit ihrem Wissen über das Leben im Wald aufklären werden. Diese Guides sind meist Einheimische, die das tägliche Leben im Dschungel kennen und dir während der gesamten Exkursion Überlebenstechniken, Kochen im Wald, Jagen und Waffenbau beibringen werden.

Im Regenwald, dem am einfachsten zu erforschenden Gebiet, wimmelt es nur so von Lebewesen, die nicht einmal die erfahrensten Wissenschaftler identifizieren könnten. Manche Lebewesen sind perfekt getarnt, wie Sphinxmotten, Trockenblatt-Katydididen und Glasfrösche, andere sind das genaue Gegenteil, leuchtend und munter wie Regenbogen-Katydididen, Orchideenbienen, Morpho-Schmetterlinge oder Pfeilgiftfrösche... Ameisenvögel, die den Armeeameisen dicht auf den Fersen sind, Blattschneiderameisen, die riesige Autobahnen von einem Punkt des Waldes zum

anderen bauen, skulpturale Strebewurzeln, die die größten Menschen überragen, die unglaublichesten Farben und Formen von Pilzen, die auf umgestürzten Baumstämmen wachsen, und wenn du Glück hast, kannst du wilde Tiere wie Schlangen, Jaguare und den rosa Delfin sehen.

Nach deiner Ankunft wird das Abendessen serviert. Suche dir einen Platz und mach es dich bequem, während die Kellner dir jeden Gang servieren. Einer der Guides gibt dir einen Willkommens-Dschungel-Cocktail und eine kurze Einweisung mit allgemeinen Informationen über deinen Aufenthalt in der Öko-Lodge; wie sie funktioniert, welche Aktivitäten angeboten werden und welche Dienstleistungen sie bietet. Die Idee ist, dass du deine Aktivitäten mit Hintergrundwissen über den erstaunlichen Ort, an dem du gerade angekommen bist, beginnen. An der Bar erhältst du Snacks, Tee und guten Kaffee und kannst beim Barkeeper Cocktails bestellen. Oder lege dich in die Hängematten am Pool, um sich von deinem Motorradtag zu erholen.

TAG 2: AKTIVITÄTEN IM HAFEN VON MISAHUALLI, 308 km (193 Meilen)

Raus aus den Federn und rein in den Walddschungel Ecuadors! Wenn du hier aufwächst, wirst du den Unterschied zu jedem anderen Ort spüren; es ist so friedlich, so rein, so wunderbar. Das Frühstück wird im Restaurant der Lodge eingenommen und dann geht es zu Fuß weiter durch die Regenwälder. Du wirst unter hoch aufragenden Bäumen durch unberührten Wald gehen, um den riesigen Kapokbaum (*Ceiba Pentandra*) und den Würgefeigenbaum (*Ficus sp*) zu beobachten, wobei das Licht in Schichten herabrieselt, und du wirst die Aromen einer Million verschiedener Bäume und Blumen und Heilpflanzen riechen, die von den Einheimischen seit Jahrhunderten verwendet werden. Diese Heilpflanzen werden für viele Zwecke verwendet, von der Fieberheilung bis hin zu heiligen Ritualen, und wir können sie alle vorstellen. Du wirst die Anwesenheit unzähliger Lebewesen spüren, die jeden Winkel des Waldes erfüllen. Dies ist dein nächstes Abenteuer mit der Tierwelt Ecuadors. Vergiss nicht, einen Badeanzug mitzubringen und ein erfrischendes Bad zu nehmen, wenn du den Flussstrand erreichst!

Nach dem entspannenden Bad im Fluss geht es zu einer abenteuerlicheren Aktivität deiner Tour in Ecuador. Du wirst auf Gummireifenschläuchen den Fluss hinunterfahren. Dies ist eine lustige Aktivität, die die Einheimischen gerne täglich machen und eine große Attraktion. Während du die Stromschnellen des Pusuno-Flusses hinunterfährst, sitzt du auf den Reifenschläuchen und gibst dich mit deinen Freunden und anderen Personen, die auf den Schläuchen sitzen, die Hand. Sobald du dich an den Händen halten, setzt sich der Guide auf den Schlauch und lässt ihn mit der Strömung des Flusses treiben. Bei dieser Aktivität wird dir mit Sicherheit kalt und unsere GoPro ist perfekt, um dein einzigartiges Abenteuer auf einem ecuadorianischen Fluss festzuhalten.

Der Nachmittag ist gekommen und es ist Zeit für Entspannung: du wirst zu Mittag essen und du wirst wieder einmal die köstliche ecuadorianische Gastronomie genießen. Nachdem die Tanks aufgefüllt sind, legst du dich in unsere Hängematten am privaten Sandstrand und kehren mit Bojen oder Kajak auf dem Pusuno-Fluss zur Ökolodge zurück. Die Flüsse im Amazonasgebiet haben leichte bis starke Strömungen, die du genießen kannst, und es steht dir frei zu wählen, welche du bevorzugst. Starke Strömungen erfordern in der Regel zusätzliche Ausrüstung

und einen professionellen Guide, der dir während des gesamten Abenteuers zur Seite steht. In unserer Lodge angekommen, können wir deine Bilder und Videos, die wir mit unserer GoPro aufgenommen haben, durchsehen.

Das Abendessen wird zu diesem Zeitpunkt serviert. Suche dich einen Platz und mach es dich bequem, während die Kellner dir jeden Gang servieren. Genieße dein Essen und mach Feierabend. Du hast einen langen Tag vor dich, an dem du mehrere Stunden fahren musst.

TAG 3: HAFEN MISAHUALLI - BAÑOS, 146 km (90 Meilen)
Nach einem guten kontinentalen Frühstück verlässt du die Eco-Lodge. Die Rückfahrt von hier aus geht in Richtung Süden nach Baños de Agua Santa, vorbei an einigen berüchtigten Städten, die nach den Flüssen benannt sind, die vom Rio Negro, Rio Verde, Puyo und Agoyan durchquert werden. Die Straße hinunter verläuft in der Nähe des Flusses Pastaza und des Napo und wurde als "Allee der Wasserfälle" bezeichnet. Unzählige Wasserfälle säumen den Straßenrand, und du passierst die alte Straße Baños - Puyo. Eine ikonische Parallelstraße, die zu ihrer Zeit viele Unfälle verursachte. Jetzt ist sie als Sehenswürdigkeit wieder aufgebaut worden. Insgesamt ist die Strecke sehr gut asphaltiert und ziemlich kurvenreich. Kurzum: Es macht Spaß, sie zu fahren.

Die Tunnel, durch die man Baños erreicht, geben einem das Gefühl, in der Hauptschlagader des Berges zu sein. Der sichtbare Fels und die undichten Wände des Tunnels lassen das Filtratwasser durchdringen. Bevor er in den Pastaza mündet, stürzt der Río Verde über mehrere Wasserfälle, von denen El Pailón del Diablo (der Teufelskessel) der spektakulärste ist. Die San-Miguel-Wasserfälle, die kleiner, aber ebenfalls sehr schön sind, liegen etwa fünf Minuten Fußweg vom Ort entfernt auf einem anderen Weg. Überquere die alte Brücke und nimm den ersten Weg nach rechts. Hier befindet sich der Falls Garden mit Aussichtsplattformen über beiden Wasserfällen.

Etwa 3 km hinter San Pedro und 17 km von Baños entfernt liegt die Stadt Río Verde am Zusammenfluss der Flüsse Verde und Pastaza. Der Río Verde hat kristallklares, grünes Wasser und lädt zu atemberaubenden Fotos ein. Die asphaltierte Straße verläuft nördlich der Stadt, zwischen ihr und der alten, von Radfahrern genutzten Straße wurde der Fluss zu einem kleinen See aufgestaut, auf dem Schlauchboote zum Paddeln vermietet werden.

Du näherrst dich Baños und du wirst feststellen, dass sich dieser Ort von allen anderen unterscheidet, in denen du je gewesen bist. Baños ist eine sehr einladende Stadt auf 1815 m.ü.M., mit warmem, tropischem Wetter, das sehr unberechenbar ist und morgens regnen und nachmittags sonnig sein kann oder andersherum.

Dieser Ort ist eines der beliebtesten Reiseziele für Menschen auf der ganzen Welt, das man mit unseren Mietmotorrädern leicht erkunden kann. Die magische Stadt neben dem aktiven Vulkan Tungurahua bietet tagsüber wunderbare Attraktionen, wie z.B. den Baldachin, Trekking, den großen Wasserfall "El Manto de la Novia" (der Brautmantel), den berühmten "Baum am Rande der Welt" und unseren Favoriten "El Pailón del diablo". Sei bereit, in ein tiefes Abenteuer einzutauchen, die Erfahrung zu machen, neben einem aktiven Vulkan zu stehen, und sogar zu beobachten, wie er nachts Lava ausspuckt.

Bei der Einfahrt in die Stadt wirst du feststellen, dass die Straße nicht mehr asphaltiert ist, sondern auf altem Kopfsteinpflaster verläuft. Das Hotel befindet sich im Herzen der Stadt, damit du die Stadt besser erleben kannst. Du wirst im Hotel einchecken, wo alles bereit ist, um dich nach deinem dritten Tag des Abenteuers zu empfangen. Deine Zimmer stehen bereit und du erhältst die Schlüssel für eine Einzelbelegung (sofern nicht anders gewünscht).

Für die meisten Aktivitäten steigst du auf deine Motorräder und fahren etwa 15 Minuten auf asphaltierten Straßen, die zu den Wundern von Baños führen. Die Attraktionen, die du hier finden wirst, sind Zip Lining (Canopy), Puenting (Bungee Jumping), Pailon del diablo und el Manto de la Novia.

Ziplining ist eine großartige Abenteueraktivität, wenn du den Nervenkitzel suchst und die erstaunlichsten Landschaften Ecuadors sehen möchtest. Du wirst an einem Seil mit einem Gurt in jeder beliebigen Position festgebunden; Du kannst dich hinsetzen, auf den Bauch legen (Superman) oder wie eine Fledermaus an den Füßen hängen. DU überquerst die Flüsse unter dir und siehst alle Arten von Vögeln und Bäumen, die Baños schmücken. Eine Aktivität, die wir unbedingt empfehlen.

Eine weitere Aktivität in der Nähe ist das Puenting; anders als beim Bungee-Jumping wirst du mit einem Gurt am Oberkörper gefesselt und dich an einem Seil lassen, das an einer Brücke befestigt ist, nach vorne fallen. Du wirst über beide Seiten der Brücke schwingen und den Nervenkitzel des ecuadorianischen Abenteuers spüren, wenn du nach einem großen Sprung 35 Fuß tief fällst. Diese Aktivität ist für echte Adrenalinjunkies und wir empfehlen sie nicht für jedermann.

Und nun der Brautmantel. Dieser Wasserfall hat seinen Namen von der langen, weißen Spur, die das Wasser in der Luft bildet, während es darauf wartet, unten auf das Wasser zu treffen, ähnlich wie ein Brautmantel. Der im Nationalpark Llanganates gelegene Wasserfall lässt sich am besten bei einer Fahrt mit der Seilbahn entdecken. Wir steigen in eine blaue Gondel, die bis zu 10 Personen auf einmal befördern kann, und fahren 500 Meter über den Fluss, um dir den schönen Wasserfall zu zeigen. Sobald du den Fluss überquert hast, wirst du die große Vielfalt der Flora und Fauna im Park, die farbenprächtigsten Blumen und Kolibris bemerken.

Der Pailon del diablo oder Teufelskessel ist die Attraktion Nr. 1 in Baños und wir empfehlen dir auf jeden Fall, diese Aktivität zu wählen. Eine 5-minütige Fahrt von den vorherigen Attraktionen entfernt, kommst du an und parken dein Motorrad sicher direkt vor dem Eingang der Teufelshöhle. Du musst etwa 15 Minuten hinunterwandern, um zum Wasserfall zu gelangen. Während dieser Wanderung wirst du alle Arten von Vögeln und Pflanzen sehen, die deine Aufmerksamkeit erregen werden. Wir empfehlen Wanderschuhe und wasserfeste Ausrüstung für deine Elektronik. Am Ende der Wanderung siehst du den beliebtesten Wasserfall Ecuadors, den Pailon del diablo, eine 90 Meter hohe Naturgewalt, die durch die Luft schießt und in den Hauptfluss stürzt. Es lohnt sich auf jeden Fall, ihn zu besuchen, denn es ist ein Wunder, ihn zu beobachten.

Weitere Aktivitäten, die du in der Umgebung von Baños

unternehmen kannst, sind River Rafting, baños de Cajon (Kastenbad) und Schaukeln am Rande der Welt. River Rafting ist eine Extremsportart in Baños, die das ganze Jahr über hervorragende Erlebnisse bietet. Der Pastaza-Fluss ist der berühmteste Fluss Ecuadors wegen seiner kontinuierlichen Strömungen und tropischen Gewässer. Rafting bietet bis zu 3 Stunden Spaß auf dem Fluss mit dir verschiedenen Schwierigkeitsgraden und Stromschnellen, die du dich wünschen kannst. Baños de Cajon, kann überall in der Stadt durchgeführt werden und besteht aus folgendem: Du steigst in eine hölzerne Kiste, nur mit einem Badeanzug bekleidet, und stehen darin, während sie sich regelmäßig aufwärmst. Dieses Bad wird dir helfen, dich von den auf dem Motorrad zurückgelegten Kilometern und allen anderen Aktivitäten, die du in Baños gemacht hast, zu erholen. Sei sicher, dass wir immer die sichersten Anbieter für diese Abenteuer auswählen.

Die berühmte Schaukel am Rande der Welt, auch bekannt als la casa del árbol, ist der beste Ort, um den Vulkan Tungurahua zu sehen. Auf einer Schaukel, die an einem großen Baum am Rande eines Berges befestigt ist, schwebst du über Andenberge. Die Schaukel befindet sich 2600 Meter über dem Meeresspiegel und zeigt dir nicht nur die schönsten Seiten dieses Landes, sondern lässt auch deinen Puls in die Höhe schnellen. Während du auf dem Gipfel der Anden schwebst und den mächtigen aktiven Vulkan beobachtest, kannst du sein einzigartiges Schauspiel aus Lava und Asche am Himmel sehen.

Wenn du alle gewählten Aktivitäten genossen hast, kannst du dich etwas ausruhen, um unsere letzte Aktivität für den Abend zu genießen. Fahre mit einem Chiva (Partybus) auf den Gipfel des Berges, der die Stadt umgibt. Auf dem Gipfel des Berges erwartet dich das symbolträchtige "Kreuz", wo du die lokale Gastronomie mit Mais und Käse sowie die lokalen Getränke genießen kannst. Du wirst den Vulkan Tungurahua aus nächster Nähe sehen, und mit etwas Glück kannst du beobachten, wie die Lava den schwarzen Himmel und seine Sterne färbt - ein beeindruckendes Schauspiel. Der Vulkan und das Licht der Stadt unter dir sind die perfekte Mischung, um deinen Abenteuertag zu beenden.

TAG 4: BAÑOS - ALAUSI - CUENCA, 324km (180 Meilen)
Ein früher Start beginnt mit einem ausgiebigen Frühstück und dann geht es los nach Alausi. Die Fahrt geht 4 Stunden lang über 2-spurige Asphaltstraßen bis zu deinem nächsten Ziel. Während dieses Teils deiner Ecuador-Tour wirst du viele Arten von Kurven erleben: weite und enge Kurven, verschiedene Klimazonen und Winde und eine Menge Adrenalin. Nach dieser langen Fahrt kommst du in Alausi an, einer Stadt, die für ihre jahrhundertealte Geschichte bekannt ist. Sie hat eine einzigartige Architektur mit über 100 Jahre alten Häusern, die sie umgeben. Hier befindet sich der Nariz del Diablo-Zug, eine technisch anspruchsvolle Eisenbahn, die zwei riesige Berge überquert und den Chimborazo und den Azuay umrundet. In der Region ist Alausi für den Karneval bekannt, der im Februar stattfindet. In dieser Zeit findet ein farbenfroher Umzug statt, bei dem folkloristische Tänze und typische Speisen für die einheimischen Touristen aufgetischt werden. An den Wochenenden gibt es viele Aktivitäten wie Stierkämpfe, Hahnenkämpfe und Live-Konzerte mit lokaler Musik zu sehen.

Nach einem Mittagessen mit lokaler Küche in Alausi wirst du in Richtung Cuenca aufbrechen. Die Straße nach Cuenca wird auf einem Teil der Strecke einspurig und auf dem

anderen Teil der Strecke zweispurig sein. Die Fahrt dauert zweieinhalb Stunden und führt dich in eine Stadt, in der es viele Wunder zu sehen und zu entdecken gibt. Der Vulkan Chimborazo wird dich den größten Teil des Weges begleiten. Mit ein bisschen Glück kannst du ihn bei klarem Himmel sehen. Dieser mächtige Riese ist derzeit ein inaktiver Vulkan im westlichen Teil der Anden, der zuletzt um 550 v. Chr. ausbrach. Mit einer Höhe von 6.263 Metern ist er der am weitesten vom Erdmittelpunkt entfernte Punkt und gleichzeitig der dem Mond am nächsten gelegene. Dieses vulkanische Ungetüm besteht größtenteils aus Gletschern, je näher man dem Gipfel kommt, und ist die Hauptwasserquelle für die umliegenden Städte und Gemeinden. Mit etwas Glück, je nach den klimatischen Bedingungen, kannst du diesen Giganten sehen, was ein Vergnügen und eine großartige Gelegenheit zum Fotografieren ist.

Sei bereit, den geschichtsträchtigsten Ort deiner Ecuador-Motorradtour zu betreten.

Du bist in der wunderschönen Stadt Cuenca angekommen!

Fahre zum ausgewählten Hotel, das nach der heutigen Fahrt eine Wohltat für deinen Körper sein wird. Das Hotel verfügt über ein Thermalbad, in dem du dich von den Strapazen des heutigen Tages vollständig erholen kannst. Du checkst ein und isst ein Abendessen mit lokaler Küche, das dir die Vielfalt der ecuadorianischen Gastronomie näher bringen wird. Zum Abschluss ein Bad im Thermalwasser und der Tag ist zu Ende.

5. TAG: CUENCA - INGAPIRCA - GUAYAQUIL, 251km (155 Meilen)

Cuenca, eine Stadt, die als die reizvollste Stadt des Landes bekannt ist. Die Stadt im südlichen Teil Ecuadors ist bekannt für die ursprüngliche Herstellung der Panamahüte, ihre schönen Kathedralen, die Teufelsnasenbahn, den Cajas-Nationalpark und den großen Tomebamba-Fluss, der sie durchquert, erwartet dich. Dies ist eine der berühmtesten Städte Ecuadors und wird dich sicher mit kulturellem Wissen über dieses schönes Land füllen.

Hier befindet sich die Fabrik für Panamahüte von Homero Ortega, wo du den kompletten Herstellungsprozess der Hüte beobachten kannst. Du wirst sehen, wie die Hüte direkt vor deinen Augen handgefertigt und dann zum Hauptplatz gebracht werden, wo sie verkauft werden. Der geschichtsträchtige Calderon-Park ist ein einzigartiger kolonialer und historischer Kontrast, der dir seine Türen öffnen wird. Cuenca ist voller Schönheiten, voller Lichter, umgeben von der Alten und der Neuen Kathedrale. Die Alte Kathedrale wurde um 1500 erbaut und diente früher als Kirche, heute ist sie ein Museum, in dem ihre schöne Architektur zu sehen ist. Die Neue Kathedrale hat eine etwas andere Architektur, sie ist mehr im gotischen Stil gehalten, aber nicht weniger schön. Sowohl die Teufelsnasenbahn als auch der Cajas-Nationalpark sind Aktivitäten außerhalb der Stadt. Cajas liegt eine Stunde Fahrt westlich von Cuenca. Es ist ein magischer Park voller Andenvegetation mit einem See eiszeitlichen Ursprungs; außerdem ein Ort, an dem man die wilden Vögel der Gegend und die beliebten Lamas und Alpakas, ein typisches Wildkamelid von Cuenca, beobachten kann. Die Teufelsnasenbahn ist eine der gewagtesten technischen Konstruktionen der Welt. Die 1899 erbaute Bahn führt durch riesige Felsen und überquert die Ingapirca-Ruinen, die wichtige Überreste der Inka-Vorfahren beherbergen.

Du fährst mit deinem Mietmotorrad etwa 80 km nach Norden zu den Ingapirca-Ruinen. Eine Asphaltstraße mit vielen scharfen Kurven erwartet dich vor den Ruinen. Diese Fahrt wird sehr angenehm sein, da du alle Landschaften von Cuenca von oben sehen wirst.

Die Ruinen von Ingapirca sind die größten in Ecuador und der einzige Sonnentempel des Inka-Reiches. Es ist allgemein bekannt, dass der Tempel mit Millionen von Steinen unter dem Befehl von Huayna Capac, dem damaligen Inka-Führer, gebaut wurde. Sein Hauptinteresse galt der Eroberung der umliegenden Länder und der Ausweitung seines Territoriums; der Bau dieser Bauwerke sollte ihm dies ermöglichen. Sie dienten militärischen Strategien und der Anbetung der Sonne, dem Gott der Inkas. Die Architektur zeigt einzigartige Merkmale der vergangenen Kultur wie Teamwork, Zähigkeit und Macht.

Eine Tour durch die Ruinen wird gemietet und wird von einheimischen professionellen Guides abgehalten.

Nach der Besichtigung steigst du wieder auf dein Motorrad und fährst in Richtung Küste, aber nicht ohne ein ordentliches Mittagessen aus der lokalen Küche zu dich zu nehmen. Die Straße nach Guayaquil ist einspurig und vollständig asphaltiert. Auf diesem Teil der Tour wirst du auf dem Motorrad gefordert sein, nicht nur wegen der scharfen Kurven, sondern auch, weil es in diesem Teil des Landes sehr neblig ist. Du fährst ca. 3,5 Stunden lang bis zu dem Tagesziel. Während der Fahrt wirst du einen großen Klimawechsel spüren: von der Kälte der Anden geht es an die feuchtwarme Küste. Deine Kleidung wird anfangen, an dir zu kleben, also ziehe ruhig alle Innenschichten aus, die Flora wird sich verändern, und sogar der Geruch wird anders sein. Die angenehme Brise auf deinem Gesicht wird dir sagen, dass du nahe bist. Die letzte Fahrt wird entspannter sein, du fährst auf einer geraden Linie, wo du dich zurücklehnen und die Straße genießen kannst.

In Guayaquil angekommen, einem der wichtigsten Häfen des Landes, der als Tor zu den Stränden des Pazifischen Ozeans und den Galapagos-Inseln bekannt ist, wirst du feststellen, wie sich alles auf dieser Strecke verändert. Du wirst bemerken, wie sich alles auf dieser Seite des Landes verändert, von der Gastronomie, wo die besten Meeresfrüchte des Landes zu finden sind, bis hin zum feuchten Klima, der Gastfreundschaft der Einheimischen und sogar der Art und Weise, wie sie sprechen, mit einem völlig anderen Akzent als die Menschen in der Andenregion.

Im Hotel angekommen, wird dir das Personal beim Einchecken behilflich sein und ein leckeres Abendessen für dich bereithalten. Du wirst aus erster Hand erfahren, warum das Essen an der Küste Ecuadors das Beste ist. Nach dem Abendessen kannst du dich von einem langen Fahrttag erholen und dich für die Aktivitäten am nächsten Morgen stärken.

TAG 6: GUAYAQUIL - MONTAÑITA, 172km (107 Meilen) Guten Morgen aus Guayaquil, der Stadt des Astillero. Das erste, was du beim Aufwachen bemerkst, ist die Wärme der ecuadorianischen Küste. Frühstück im Hotel und genießen wieder einmal die großartigen Meeresfrüchte, die Ecuador zu bieten hat. Nachdem die Tanks mit dieser großartigen lokalen Gastronomie gefüllt sind, machst du dich auf den Weg zur berühmten Spondylus-Route, die dafür bekannt ist, dass sie das gesamte Küstenprofil zusammenfasst. Da du

dich in einer der wichtigsten Städte des Landes befindest, wirst du den Unterschied in der Anzahl der Menschen, die durch die Stadt fahren, definitiv bemerken. Fahre sehr vorsichtig, bis du die Außenbezirke der Stadt erreichst. Dann wirst du dich entspannen und die Spondylus-Route genießen. Die Fahrt wird etwa 2 Stunden lang auf asphaltierten Straßen verlaufen.

Du hast die Stadt Montañita erreicht, ein internationales Kongresszentrum für alle Touristen und Sportler. Es ist ein Dorf auf der Halbinsel der Provinz Santa Elena. Es ist allgemein bekannt für seine starken Surfstrände und seinen Bohème-Lebensstil, gefüllt mit Touristen aus aller Welt und in jeder Jahreszeit des Landes verpackt. Seine Hauptattraktionen sind die Nachtclubs und das Nachtleben. Dies wird deine kleine Flucht sein, um Spaß zu haben und von der Welt abzuschalten.

Seine Ursprünge reichen bis in die 1960er Jahre zurück, als der Strand im Zeichen der Hippiekultur und des Surfens "gegründet" wurde. Das bunte Treiben rund um das Zentrum des Dorfes wird dich jederzeit wach und lebendig halten. Montañita, was so viel wie "Kleiner Hügel" bedeutet, ist eine wachsende Stadt an der Küste und hat sich in den letzten zehn Jahren zum beliebtesten Ziel für Einheimische und Touristen entwickelt.

Schon beim Einchecken wirst du dich wohlfühlen, denn dieses Hotel ist anders als die anderen, in denen wir bisher waren, es ist anders. Umgeben von Farben, Natur und einer entspannenden Atmosphäre wird dies eine schöne und notwendige Abwechslung zu dieser Tour sein. Dein Mittagessen wird im Hotel zubereitet, gefolgt von einer Surfstunde, bei der du dich unter die Einheimischen mischen kannst. Das Surfen wird dich auf eine harte Probe stellen, denn es ist ein schwieriger Sport, aber wenn du ihn erst einmal beherrschst, wirst du so schnell nicht mehr aus dem Wasser kommen wollen.

Nach dieser Aktivität wirst du dich ausruhen, und am Abend wirst du das Strandambiente, das Nachtleben, die Freizeitbeschäftigungen und die Hobbys von Einheimischen und Touristen genießen. Der nächste Tag ist ein fahrtfreier Tag, also genieße die Nacht, so gut du kannst! Mach dich bereit, das lateinamerikanische Nachtleben kennenzulernen.

TAG 7: MONTAÑITA-AKTIVITÄTEN

Das Abenteuer geht weiter, und jetzt hast du einen ganzen Tag Zeit, sich im schönen Montañita zu entspannen. Du kannst zusätzliche Surfurse belegen, die Einheimischen kennenlernen und sogar einen Tag lang mit dem Gleitschirm über diesen fantastischen Strand fliegen. Genieße die lokale Gastronomie, gemischt mit ein paar Yogastunden und vielleicht einem Workout am Strand, um deinen Körper für das Abenteuer des nächsten Tages fit zu machen!

TAG 8: MONTAÑITA - PUERTO LOPEZ - LOS FRAILES - MACHALILLA, 85 km (53 Meilen)

Das Aufwachen in der "Stadt der Sünde" kann hart sein, aber wir müssen dir weiterhin Spaß bereiten! Ein spätes Frühstück im Hotel, und sobald die Mägen gefüllt sind, setzt du die Spondylus-Route fort. Eine Fahrt über eine asphaltierte Straße, mit dem Meer direkt neben dich und einer wunderschönen Landschaft und einer kurvenreichen Straße in Richtung Strand von Los Frailes.

Los Frailes gilt als einer der atemberaubendsten Strände Ecuadors. Er liegt sehr exklusiv innerhalb des Machalilla-Nationalparks. Um dieses Naturwunder Ecuadors betreten zu können, musst du einen bewachten Zugang passieren. Ein Strand mit wenig Wind, umgeben von hohen Klippen, macht ihn zu einem perfekten Ort zum Entspannen.

Es ist kein überfüllter Ort, da nicht viele Touristen von der Existenz des Strandes wissen, was ihn zu einem der besten Orte macht, um sich auszuruhen und tolle Fotos zu schießen. Das Wasser ist tiefblau und türkisfarben, kristallklar und angenehm temperiert. Es ist ein idealer Ort zum Schnorcheln und um alle Arten von Fischen und kleinen Haien zu beobachten. Im Gegensatz zum Strand von Montañita sind die Wellen hier klein und die Strömung ruhig; der perfekte Ort, um sich vom Vortag zu erholen.

Bleibe ein paar Stunden in Los Frailes und setze dein Abenteuer in Richtung Norden fort, zu der nächsten Stadt. Nachdem du deine Batterien wieder aufgeladen hast, fahre in Richtung Machalilla-Nationalpark. Du fährst mit deinem Motorrad eineinhalb Stunden lang auf asphaltierten Straßen, und sobald du den Nationalpark erreicht, geht es ein wenig ins Gelände. Dieser Park ist eines der ersten geschützten Naturgebiete Ecuadors; er hat Strände, Nebelwälder, Trockenwälder, kleine Inseln und Seen. Machalilla ist ein wahres Wunder, ein Ort, der eine enorme Vielfalt an Vögeln, Wildkatzen, Affen, Bäumen und Blumen beherbergt. Die Bäume, die hier stehen, sind Hunderte von Jahren alt und zeigen dir gerne ihre riesigen Wurzeln und Stämme. Einer der berühmtesten Orte ist die Schwefellagune inmitten des Nebelwaldes, ein Ort, an dem man die besten Fotos der Reise machen kann. Anschließend fährst du zurück nach Puerto Lopez und lässt den Tag im Hotel bei einem leckeren Abendessen ausklingen. Morgen hast du einen sehr aufregenden und touristischen Tag vor dich!

TAG 9: PUERTO LOPEZ - ISLA DE LA PLATA, 0 km

Hast du schon einmal von den Galapagos-Inseln gehört? Nun, die Isla de la Plata kommt den verzauberten Inseln am nächsten, ohne dass man ein Flugzeug besteigen muss. Die Isla de la Plata ist eine kleine Insel vor der Küste Ecuadors in der Nähe der Stadt Puerto Lopez. Sie ist ein bewohnter Ort mit der ganz eigenen Flora und Fauna Galapagos. Meeresvögel, Wildvögel, Blaufenstölpel, Leguane, Seelöwen, Meeresschildkröten und Wale. Eine 40 km von der Küste entfernte Insel ist bereit, dir all ihre Wunder zu zeigen. Frühstück im Hotel und brechen dann zur Isla de la Plata auf. Du steigst auf dein Motorrad und begibst dich zu den abfahrenden Booten, die etwa eine Stunde lang durch die Gewässer des Pazifiks schippern.

Während dieser Bootsfahrt wirst du Buckelwale, Delfine und mit etwas Glück auch den berühmten Riffhai sehen. Sobald du angekommen bist, beginnst du dein Wanderabenteuer, bei dem du den Weg wählen kannst, dem du folgen möchtest, und die Tiere, die du lieber sehen möchtest. Du wirst auch eine Fahrt mit einem privaten Boot unternehmen, um den Ozean besser genießen zu können. Du kannst im warmen Wasser des Pazifiks eintauchen und mit Delfinen, Seelöwen, Meeresschildkröten und Haien schwimmen. Wenn du möchtest, können wir auch einen Tauchkurs für dich organisieren, damit du den Nationalpark noch besser erleben kannst.

Den ganzen Tag über wirst du dich mit einheimischen Gerichten stärken. Denke daran, dass es auf der Insel nur

Meeresfrüchte geben wird. Nachdem du alles erkundet hast, was die Silberinsel zu bieten hat, fährst du mit dem Boot zurück nach Puerto Lopez, wo du eine weitere Chance hast, Wale und Delfine im Meer zu beobachten. Sobald du zurück bist, isst du zu Abend und ruhst dich aus, um Energie für den nächsten großen Tag zu sparen.

TAG 10: PUERTO LOPEZ - LA MANA - QUEVEDO - QUILOTOA, 379 km (236 Meilen)

Aufstehen und strahlen! Du bist in Puerto Lopez und es ist an der Zeit, den Rückweg nach Quito anzutreten, aber zuerst musst du noch einen letzten Stopp einlegen. Du fährst über eine breite, erstklassige Asphaltstraße in Richtung Quevedo. Dies sind einige der schönsten Straßen, die es in Ecuador gibt, sehr breit, sehr gut gemacht, und erstaunlich für eine Motorradtour. Es ist ein bekannter Ort für einheimische Biker, die an den Wochenenden oft aus der Hauptstadt anreisen. Die Fahrt von Puerto Lopez nach Quevedo dauert ca. 4 Stunden und wird dich zu Höchstleistungen herausfordern. In dieser Stadt wirst du einen kurzen Halt einlegen, um etwas zu essen. Quevedo, bekannt für seine Bananenplantagen, ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für Ecuador, der etwa 12% des Jahreseinkommens ausmacht. Nachdem du dein Tank mit lokaler Gastronomie gefüllt hast, fährst du zur Lagune von Quilotoa.

Motorradfahren ist unsere Lieblingsbeschäftigung, und wenn du dich erst einmal auf den Weg zu dieser wunderschönen Lagune gemacht haben, wirst du es noch mehr lieben. Du fährst etwa 2 Stunden lang durch Quevedo und erreichst die letzte Strecke nach Quilotoa. Eine einspurige Asphaltstraße mit vielen scharfen Kurven, schönen Landschaften und kühlerem Wetter. Perfekte Aussichten, um Fotos zu machen, dein Guide wird nach den besten Stellen dafür Ausschau halten. Da wir in der Nacht ankommen, wirst du nicht viel von der Lagune sehen können. Mach dich auf den Weg zu deinem Hotel, iss eine warme Hühnersuppe und mach nach dieser langen Fahrt Schluss.

TAG 11: QUILOTOA - CHUGCHILLAN - SIGCHOS - ALLURIQUI- QUITO, 222 Km (138 Meilen)

Frühstück im Hotel, das von den Einheimischen bereitgestellt wird, die von dem leben, was diese Lagune hervorbringt. Nun geht es endlich zu unserem großen Finale, der Lagune von Quilotoa. Eine 2 Meilen breite wassergefüllte Caldera mit türkisfarbenem Schwefelwasser. Sie entstand durch den Einsturz des Vulkans vor etwa 500 Jahren. Es gibt zwei Ränder dieser Naturschönheit, der erste hat eine schöne Terrasse, die von der Klippe herabhängt und von der aus man tolle Fotos machen kann. Der zweite hat einen Wanderweg, auf dem man zum Grund gelangt und eine Kajaktour machen kann. Für den Abstieg braucht man etwa 1 Stunde, für den Aufstieg 2 Stunden. Es ist eine anstrengende Wanderung, aber sie lohnt sich auf jeden Fall. Wenn du möchtest, kannst du für 30 Dollar ein Maultier mieten, das dich hinunter und wieder hinauf bringt und dir die Mühe erspart. Wir können diese Wanderung nur wärmstens empfehlen, sie ist eine der beliebtesten Attraktionen des Landes, die du auf keinen Fall verpassen solltest.

Nach diesem letzten Abenteuer machst du dich auf den Weg zurück nach Quito und folgst dabei der vorprogrammierten GPS-Route. Der Wechsel zwischen Wetter und Landschaft ist innerhalb weniger Kilometer spürbar und wird dich die drei Welten erleben lassen, bevor

du deine Motorradtour in Ecuador beendest.

Du beendest dein Erlebnis in unserem Hauptquartier in Quito, wo alles begann. Sei bereit, uns deine Geschichten bei einem kalten lokalen Bier zu erzählen.

Länder	Ecuador
Fahrzeug	Miet-Motorrad inkl.
Unterkunft	Hotel / B&B o.ä.
Flug An-/Abreise	nein, nicht inkl.
Fähre	nein, nicht inkl.
Schwierigkeitsgrad	mittel

Preise

pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad KTM - 1290 Super Adventure R	\$3.635,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad HONDA - Africa Twin DCT	\$3.250,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad TRIUMPH - Tiger 900 Rally	\$3.250,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad KTM - 890 Adventure R	\$3.305,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad KTM - 790 Adventure	\$3.195,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad SUZUKI - Vstrom 650 XT	\$2.810,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad SUZUKI DR 650	\$2.535,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad HONDA - XRE 300	\$2.095,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad ROYAL ENFIELD - Himalayan 400	\$2.095,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad BMW - F700GS	\$2.865,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad BMW - F800GS	\$3.085,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad HONDA XR650L	\$2.700,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad KTM ADVENTURE 390	\$2.315,00
-	
pro Sozia/Sozus im Doppelzimmer (mitfahrende Personen können ausschließlich gemeinsam mit einem Fahrer / einer Fahrerin buchen)	\$784,00

Leistungen

Bereit zu fahren voll getankt unbegrenzte Kilometerleistung Motorradverleih mit allen Spielzeugen installiert.

Wir statthen dich mit Tourenhelmen (2) aus. Wir wissen jedoch, wie komfortabel eine Reise mit eigener Ausrüstung sein kann, insbesondere mit Helm und Stiefeln. Wenn du es also vorziehst, deinen eigenen Helm und deine eigenen Stiefel mitzubringen, können wir sie nach deinem Motorradabenteuer bis zum Ende deines Aufenthalts in Ecuador aufbewahren, so dass es nicht zu einem Problem wird.

Einzelbelegung in Hotels und Öko-Lodges.

Aktivitäten, die auf der Tour angegeben sind (Nachtwanderung im Dschungel, Isla de la Plata)

Briefing am Tag vor dem Start (hier beginnt dein Abenteuer).

Spezifizierte Mahlzeiten in der Tour (Frühstücke).

35lt. GIVI letzte Generation Satteltaschen und ein 45 lt. Seesack.

Reiseversicherung (Einzelheiten unter "Mehr Details")

Notfallset, komplettes Reifenreparaturset, tragbarer Luftkompressor und Werkzeugsatz.

GPS-Tracking-System mit einem Panik-Knopf an jedem Motorrad, den du verwenden kannst, und damit 24-Stunden-Hilfe von unserem Support-Center.

Joe Rocket wasserabweisende Textiljacke.

Wasserdichte Touring-Handschuhe.

Rain Tops (Ober- und Unterkörper).

Touring-Hose.

Garantierte Abreise an DEINEM Datum.

Haftpflicht- und Krankenversicherung in Ecuador obligatorisch (SPPAT).

Stauraum für dein Übergepäck während deiner Fahrt.

Alles in allem garantiert der beste Preis in Ecuador.

Wir haben zwar keine Lounge™, aber wenn du am selben Tag abreist, an dem deine Tour endet, bist du herzlich willkommen, ein paar Stunden bei David zu chillen, das Breitband-WLAN, den Pool, den Whirlpool, die Sauna, das türkische Bad oder ein Nickerchen zu genießen und so viele Biere aus dem Kühlschrank zu holen, wie du willst, während du dich an einem der besten Ausblicke auf die Stadt erfreust. Du wirst dich bei uns wie eine Familie fühlen, wir organisieren auch das Taxi zum Flughafen.

Nicht inklusive

Ein Beleg für die Kaution mit einer gängigen Kreditkarte ist erforderlich.

Ecuador IVA Steuer (wenn du Ecuadorianer bist).

Hotelübernachtungen vor und nach deiner Tour.

Alkoholische Getränke.

Nicht spezifizierte Mahlzeiten auf der Tour.

Benzin

Alles, was nicht unter Leistungen angegeben ist

Mehr Details

Dauer: 11 Tage | 10 Nächte

Entfernung: 2200 km (1375 Meilen)

Höhepunkte: Hochland, Regenwald, Küstenlinie

Wetter: Überwiegend warm, im Hochland kühl

90% Asphalt

Das umfassende Reiseversicherungspaket umfasst folgende Leistungen:

Vor deinem Abenteuer:

- Telefon Psychologische Hilfe

- Ernährungsbezogene und medizinische Unterstützung

Während deines Abenteuers:

- Globale 24/7-Unterstützung: bis zu 8000 USD

- Medizinische Kosten aufgrund eines Unfalls: bis zu 4000 USD

- Medizinische Kosten aufgrund von Krankheit bis zu: 4000 USD

- Ärztliche Behandlung aufgrund einer bereits bestehenden Krankheit: bis zu 300 USD

- Post-Mortem-Rückführung: Keine Begrenzung

- Kosten für Medikamente: bis zu 600 USD

- Zahnärztliche Notfallversorgung: bis zu 1500 USD

- Lieferung von Medikamenten: YES

- Hotelkosten aufgrund von Rekonvaleszenz: bis zu 1000 USD. (100/Tag)

- Flugticket für die Begleitperson für den Notfall: JA

- Lokalisierung und Zustellung des Gepäcks: JA

- Zusätzliche Entschädigung bei Gepäckverlust: bis zu 700 USD (40 \$/kg)

- Rechtsbeistand bei Unfällen: bis zu 1000 USD

- Kautionsvorschuss: bis zu 8000 USD

- Übermittlung dringender Nachrichten: JA

- Geldtransfer: bis zu 800 USD

- Hilfe bei Verlust oder Diebstahl von Dokumenten: JA

- Territoriale Gültigkeit: Ecuador

Nach deiner Reise

- Medizinische Orientierung bei erworbenen Krankheiten während der Reise bis zu 30 Tage nach der Reise

Selbstgeführte Motorradtour:

Steige einfach auf dein ausgewähltes Motorrad und folge einer GPS-Route. Unsere selbstgeführte Motorradtour ist für die Leute gedacht, die schon einmal mit dem Motorrad im Ausland unterwegs waren und daher wissen, wie man die Routen fährt. Da alle Unterkünfte und Aktivitäten vorgebucht sind, kannst du die Fahrt genießen, indem du einfach deinem Weg zum nächsten Halt folgst.

Keine festen Termine:

Du kannst entlang deiner gewünschten Route fahren, zu jeder Zeit des Jahres. Einfach zu planen für dich, ist die perfekte Biker-Ausflug für erfahrene Fahrer. Obwohl ein Garmin GPS zur Verfügung gestellt wird, können unsere GPX-Dateien für die Routen in eine Vielzahl von Geräten und mobilen Apps importiert werden. So wird sichergestellt, dass du bequem fahren kannst. Wähle die gewünschte selbstgeführte Motorradtour aus, melde dich an, wähle das Motorrad aus, das Du fahren möchtest, wähle die Extras aus, die du hinzufügen kannst, und alles ist bereit.

Denke daran, dass für so ein Abenteuer Vorkenntnisse erforderlich sind. Auch wenn unser Support-Team dafür sorgt, dass du die benötigte Hilfe erhältst, wird dir niemand vor Ort helfen können. Du erhältst jedoch eine Einweisung in die Handhabung des Reifenreparaturkits, des Werkzeugkits, des tragbaren Luftkompressors, des Erste-Hilfe-Kits und des GPS - Systems. All diese Gegenstände werden dir vor deiner Abfahrt zur Verfügung gestellt. Für deine Gruppe bieten wir auch Scala PackTalks Gegensprechanlagen an.

Schwierigkeitsgrad: Mittelstufe